

Das Regelungsziel des Klima- und Umweltschutzes zählt neben Wettbewerbsfähigkeit und Versorgungssicherheit zu den zentralen Bausteinen der Energiepolitik. Die hierauf bezogenen nationalen und unionalen Maßnahmen haben zur Herausbildung eines Energieumweltschutzes als abgrenzbares Teilgebiet des Energierechts geführt. Als Lehre aus der Atomkatastrophe von Fukushima soll die von der deutschen Politik vollzogene Energiewende den Umbau der Energieversorgung in Richtung Erneuerbarer Energien und mehr Energieeffizienz vorantreiben. Auf Unionsebene repräsentiert die „Initiative 20-20-20“ eine auf dynamische Fortentwicklung angelegte, kohärente und umfassende Programmatik für eine integrierte Klima- und Energiepolitik.

Im Lichte dieser „Herkulesaufgaben“ soll die Tagung mit dem Emissionshandel, der Förderung Erneuerbarer Energien und der Steigerung der Energieeffizienz alle drei Säulen des Energieumweltschutzes zusammenführen und so zu einer kritischen Bestandsaufnahme beitragen. Dabei werden aus interdisziplinärer Perspektive auch ökonomische Fragestellungen einbezogen. Aktuelle Schlaglichter bilden der auf den 1. Januar 2013 datierende Beginn der dritten Handelsperiode im Emissionshandelsrecht, die Herausforderung der Netzintegration Erneuerbarer Energien und die Ende 2012 in Kraft getretene Energieeffizienzrichtlinie der EU. Den Veranstaltern ist es eine große Freude, zu diesen hochaktuellen Themen ausgewiesene Experten als Referenten gewonnen zu haben. Sie hoffen auf einen regen Meinungsaustausch von Wissenschaft und Praxis.



Tagungsort:

Alte Universität
Hörsaal I
Domerschulstr. 16
97070 Würzburg

Parkmöglichkeiten:

Residenzparkplatz
FINA-Parkhaus in der
Franziskanergasse

Veranstalter:

Lehrstuhl für Öffentliches
Recht, Deutsches und
Europäisches Umweltrecht
und Rechtsvergleichung
Prof. Dr. Ralf Brinktrine

Lehrstuhl für Öffentliches
Recht und Europarecht
Prof. Dr. Markus Ludwigs

Umweltbundesamt (UBA) –
Deutsche Emissionshandels-
stelle (DEHSt)
RDir Dr. Wolfgang Seidel

Anmeldung:

Die Teilnahme steht allen
Interessierten offen und ist
kostenfrei.
Anmeldungen unter
<http://tiny.cc/energieumweltrecht>
oder per Fax an
0931-31-80651. Vielen Dank.



Kontingenthotels:

Hotel Ibis, Veitshöchheimer Str. 5b, 97080 Würzburg
Telefon: +49 (0)931 45 22 0 - E-Mail: H3283@accor.com

B&B Hotel, Veitshöchheimer Str. 18, 97080 Würzburg
Telefon: +49 (0)931 250 950 - E-Mail: wuerzburg@hotelbb.com

Reservierung unter dem Buchungscode „Energieumweltrecht“.

Tagung Energieumweltschutz in Zeiten von Europäisierung und Energiewende

Freitag, 18. Oktober 2013
Samstag, 19. Oktober 2013
Alte Universität



Julius-Maximilians-
**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**

**Umwelt
Bundes
Amt** DEHSt
Für Mensch und Umwelt Deutsche Emissionshandelsstelle

Tagungsprogramm

Freitag, 18. Oktober 2013

- 13:30 Uhr **Eröffnung**
Grüßwort des Vizepräsidenten der Universität Würzburg
Prof. Dr. Eckhard Pache
- Grüßwort des Dekans der Juristischen Fakultät der Universität Würzburg
Prof. Dr. Oliver Remien
- 13:45 Uhr Einführung in die Themen des ersten Tages
Prof. Dr. Ralf Brinktrine
Universität Würzburg
- Einführungsreferate aus juristischer und ökonomischer Perspektive**
- 14:00 Uhr Energie und Umwelt – Aktuelle Entwicklungstendenzen im Zeichen von Europäisierung und Energiewende
Prof. Dr. Matthias Schmidt-Preuß
Universität Bonn
- 14:30 Uhr Die ökonomische Rationalität des Instrumentenmix im Energieumweltrecht
Prof. Dr. Felix Höffler
Universität Köln
- 15:00 Uhr **Diskussion der beiden Referate**
(anschl. Kaffeepause)
- Themenblock 1: Netzintegration Erneuerbarer Energien**
- 16:00 Uhr Netzintegration Erneuerbarer Energien als Baustein der Energiewende
Prof. Dr. Martin Kment
Universität Augsburg

- 16:30 Uhr Praktische Erfahrungen mit der Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Netzplanung
Dr. Peter Ahmels
Bereichsleiter Erneuerbare Energien,
Deutsche Umwelthilfe
- 17:00 Uhr **Diskussion der beiden Referate**
- 17:30 Uhr Fazit des ersten Tages
RDir Dr. Wolfgang Seidel
Umweltbundesamt (UBA) – Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt)
(anschl. Empfang)

Samstag, 19. Oktober 2013

Themenblock 2: Emissionshandel

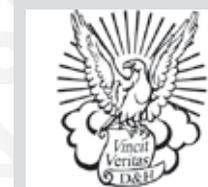
- 9:00 Uhr Einführung in die Themen des zweiten Tages
Prof. Dr. Markus Ludwigs
Universität Würzburg
- 9:15 Uhr Harmonisierungsbedarf im Vollzug des EU-Emissionshandels als System der Mehrebenenverwaltung
RDir Dr. Wolfgang Seidel
Umweltbundesamt (UBA) – Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt)
- 9:45 Uhr Aktuelle Entwicklungen im Emissionshandel
ORR Dr. Uwe Neuser
Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und Reaktorsicherheit
- 10:15 Uhr **Diskussion der beiden Referate**
(anschl. Kaffeepause)
- 11:15 Uhr Rechtsfragen der Einbeziehung des Luftverkehrs in das EU-Emissionshandelssystem
RR'in Yvonne Schmidt
Europ. Kommission (Nationale Expertin)

- 11:45 Uhr Die Versteigerung in der dritten Handelsperiode des EU-Emissionshandelssystems
Dr. Felix Hardach
Umweltbundesamt (UBA) – Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt)
- 12:15 Uhr **Diskussion der beiden Referate**
(anschl. Mittagsimbiss)
- Themenblock 3: Energieeffizienz**
- 13:30 Uhr Die neue Energieeffizienzrichtlinie 2012/27/EU: „Papiertiger“ oder Meilenstein in der Entwicklung des Energieumweltrechts?
RA Dr. Julian Asmus Nebel
GÖRG Rechtsanwälte
- 14:00 Uhr Das deutsche und europäische Energieeffizienzrecht: Ein Rechtsgebiet im Werden?
Prof. Dr. Markus Ludwigs
Universität Würzburg
- 14:30 Uhr **Diskussion der beiden Referate**
- 15:00 Uhr Schlusswort
Prof. Dr. Ralf Brinktrine
Universität Würzburg

Mit freundlicher Unterstützung von:



RdE  Recht der Energiewirtschaft



Duncker & Humblot - Berlin



Für Mensch und Umwelt Deutsche Emissionshandelsstelle

JURISTEN ALUMNI
WÜRZBURG E.V.



Europäisches
Wirtschafts- und
Steuerrecht